



CDU-FRAKTION
LANDSCHAFTSVERSAMMLUNG
RHEINLAND



Die SPD-Fraktion in der
Landschaftsversammlung
Rheinland

Ergänzungsantrag Nr. 15/60/1

öffentlich

Datum: 05.05.2022

Antragsteller: CDU, SPD

Ausschuss für den LVR- 06.05.2022 Beschluss
Verbund Heilpädagogischer
Hilfen

Tagesordnungspunkt:

zu TOP 4 - HPH-Ausschuss am 6.5.2022
Fachtagung: Gewaltschutz in der Eingliederungshilfe - Empfehlungen Garbrecht-Kommission

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Fachtagung zu organisieren, in der die Themen Gewaltschutz in der Eingliederungshilfe und insbesondere die Empfehlungen der Garbrecht-Kommission vertieft behandelt werden.

Begründung:

Begründung zu Ergänzungsantrag 15/60/1: Der Sozialausschuss hat in seiner Sitzung am 3.5.2022 darum gebeten, dass sich der HPH-Ausschuss mit dem Antrag befasst.

Begründung zu Antrag 15/60: Gewaltschutz für Menschen mit Behinderung, gerade in institutionellen Bezügen wie Besonderen Wohnformen oder WfbM, ist ein essentielles Anliegen des LVR. Mit der Vorlage Nr. 15/300 hat er seine Grundsätze des Gewaltschutzes definiert. Der Bundesgesetzgeber hat mit dem Teilhabestärkungsgesetz erstmalig eine gesetzliche Verpflichtung der Leistungserbringer normiert, Gewaltschutzkonzepte vorzulegen. Und im Landtag NRW ist am 5.4.2022 die sog. WTG-Novelle verabschiedet worden, die u. a. erstmalig eine staatliche Aufsicht über die WfbM einführt und die Verpflichtung der Leistungsträger der Eingliederungshilfe zur Durchführung von anlasslosen Qualitätsprüfungen ausweitet. Parallel zu diesen gesetzgeberischen Maßnahmen hat die Garbrecht-Kommission weitere Empfehlungen in die Diskussion eingebracht (s. Vorlage Nr. 15/912).

Vor diesem Hintergrund sollte eine Fachtagung unmittelbar nach der Sommerpause die gesetzlichen Veränderungen und Handlungsempfehlungen vertieft beleuchten und beraten. Insbesondere sollten folgende Aspekte diskutiert werden:

- Strukturelle Vermeidung von freiheitsentziehenden Maßnahmen
- Weitere Dezentralisierung von Wohnangeboten
- Personelle Ausstattung der Leistungserbringer: Fachkräftemangel als Hindernis für mehr Personenzentrierung und Gewaltschutz?
- Umgang mit Gewalterfahrungen des Betreuungspersonals selbst
- Zusammenarbeit des LVR mit den Mitgliedskörperschaften bei Prüfungen (Heimaufsicht/Qualitätsprüfungen)

Frank Boss

Thomas Böll